



## Vom Hadschar-Gebirge ins Weihrauchland



*Atmen Sie einmal tief ein – können Sie schon den Weihrauch riechen? Dieser Duft begleitet uns stetig auf unserer Reise durch den Oman. Moscheen und Märkte in Muscat, Wadis in der Wüste und Genüsse aller Art prägen das Land, auf dessen Traditionen wir immer wieder stoßen werden. Als Islamwissenschaftler freue ich mich darauf, Ihnen umfassende Einblicke in dieses faszinierende Land zu geben.*

Ihr Ahmed Rashad

**1. Tag: Anreise nach Muscat** Wir freuen uns auf ein orientalisches Abenteuer zwischen Wasser und Wüste. Nach der Ankunft geht es in Ihr Hotel – machen Sie es sich bequem!

**EVENT TIPP** Besuchen Sie im **Royal Opera House Muscat** eine Oper, ein Ballett oder ein traditionelles Konzert (je nach Spielplan).

**2. Tag: Händler und Seefahrer** Ockerfarbene Gebirge, Minarette, breite Straßen und freundliche

Menschen. Wir erkunden das Prunkstück aus 1.001 Nacht, die große Moschee, die Sultan Qaboos erst vor wenigen Jahren erbauen ließ. Anschließend erkunden wir den größten Markt des Oman – den Muttrah Souk. Der Duft von Weihrauch, Räucherstäbchen und Gewürzen strömt durch die vielen Gassen mit den unzähligen kleinen Läden. Im 2016 neu eröffneten Nationalmuseum machen wir uns anschließend mit den Traditionen und der Kultur des Omans vertraut und staunen über die Bienenkorbgräber aus der UNESCO-

Weltkulturerbestätte Bat bei Ibbri. Auch wenn der Reichtum im Oman nicht an jeder Ecke zu sehen ist, fragen wir uns, wo er seinen Ursprung hat. Für seine Seefahrertradition ist der Oman seit Jahrhunderten bekannt. Eine gute Gelegenheit, etwas von diesem Flair zu verspüren, bietet die optionale Dhowfahrt in den Sonnenuntergang. Dhows sind seit Jahrhunderten das traditionelle Transportmittel der Seehändler des Omans. Machen wir es uns bequem und genießen die Aussicht auf die Küste. Was für ein Einstieg! (F, A)

**3. Tag: Kunstvolle Geschichte und Gegenwart** Ganz in der Nähe der Corniche befindet sich das imposante Opernhaus mit seiner weißen Marmorfassade. Das erste Opernhaus auf der Arabischen Halbinsel. Wir erkunden es! Worauf beruht der heutige Reichtum des Landes? Im Oman Oil and Gas Exhibition Centre erfahren wir mehr darüber. Düfte haben in der arabischen Welt seither einen wichtigen Platz. Und bei den unterschiedlichen Qualitäten bei Weihrauch macht gerade den weiblichen Omanis keiner etwas vor, denn die Produktion von Parfums hat hier eine lange Tradition. Im Amouage Besucherzentrum machen wir uns ein Bild davon und lassen uns in die Düfte des Orients entführen. *Ihre Alternative: Sie möchten eine Reise zu den Sternen unternehmen? Das Planetarium ist von 08.00 bis 15.00 Uhr geöffnet.* (F, A)

**4. Tag: Wüsten und Küsten** Heute ist der Weg das Ziel. Wir beginnen unser zweitägiges Abenteuer in der Al-Sharqiyah-Region: zur Linken der

Indische Ozean, zur Rechten zuweilen schroffe Felsen oder auch weite Landschaften. Am Bimah Sink Hole vermischen sich Meerwasser aus dem Golf von Oman und Süßwasser aus den Bergen. Die Männer von Sur sind seit jeher Spezialisten, wenn es um den Bau einer guten und eleganten Dhow geht. In Ras al Jinz treffen wir am Abend wieder auf den Indischen Ozean. Augen auf, vielleicht sehen wir Schildkröten. 340 km (F, P, A)

**5. Tag: Beduinen in der Wüste** Heute fragen wir uns, wie das Leben im Oman im Einklang mit der Natur funktioniert. Welche Strategie haben die Menschen in einer auf den ersten Blick häufig lebensfeindlichen Umwelt entwickelt? Im üppig bewachsenen Wadi Bani Khalid, das stets Wasser führt, finden wir badende Omaner und erste Antworten. In der Wüste Wahiba Sands erleben wir eine ganz andere Seite: Beduinen laden uns ein und erzählen uns von ihrem Leben. Am Abend, in unserem Camp mitten in der Wüste, genießen wir die unendliche Stille. 260 km. (F, A)

**6. Tag: Orientalische Einblicke** Der wöchentlich stattfindende Markt in Ibra gibt uns seltene Einblicke in das Leben der einheimischen Bevölkerung. Verkauft werden die Waren ausschließlich von Frauen, Männer dürfen den Markt jedoch heutzutage auch besuchen. Gut für uns und so mischen wir uns unter das Volk. Die alte Handels- und Oasenstadt Nizwa empfängt uns mit dem markanten Rundturm des Forts aus dem 17. Jahrhundert. Wir besteigen ihn und genießen den Ausblick auf die weite Landschaft. 355 km (F, A)

**7. Tag: Alte Traditionen neu definiert** In der alten Königsstadt Bahla, einem UNESCO-Welterbe, machen wir einen Rundgang und staunen über die gut erhaltene elf Kilometer lange Stadtmauer. Überlebenswichtig ist in dieser trockenen Gegend auch seit jeher die gesicherte Versorgung mit Wasser. Wir erkunden das uralte Falaj-Bewässerungssystem. Seit Jahrhunderten, wenn nicht noch länger, funktioniert das ausgeklügelte System der Kanäle und Wasserversorgung. In Al Hamra, in Tanuf und in den in die UNESCO-Welterbeliste aufgenommenen fünf Bewässerungskanälen von Falaj Daris lernen wir, was es heißt, keinen Tropfen zu verschwenden. 185 km (F, A)

**8. Tag: Markttreiben auf omanisch** Einmal in der Woche treffen sich in Nizwa Beduinen und Bauern aus der Umgebung, um auf dem Markt ihr Vieh zu verkaufen. Kamele, Esel, Schafe wechseln mitunter wortlos den Besitzer. Man versteht sich auch so. Eine gute Gelegenheit uns mit den lokalen Bräuten vertraut zu machen. Später lassen wir den Norden des Landes hinter uns und machen uns auf ins legendäre Weihrauchland Dhofar. Wir fliegen nach Salalah. 215 km (F, A)

**9. Tag: Fischerdörfer, Strände und Kamele** Salalah: Kamele, Aloe Vera Pflanzen, weiße Strände, Fischerdörfer. Eine echte Idylle. Vorbei an dem imposanten Bau der Sultan Qaboos Moschee und dem Palast des Sultans glitzert schon von weitem der Gold- und Silber-Souk. Am von unzähligen Ständen mit Obst und Gemüse gesäumten Straßenrand können wir uns davon überzeugen, warum Salalah im restlichen Oman als Gartenstadt gilt. Genießen Sie den Rest des Tages im Hotel oder

nehmen am optionalen Ausflug in den Osten Dhofars teil. Wir bestaunen in Taqa die wunderschönen Holztüren der Häuser, lernen, wie Sardellen getrocknet werden und hören, dass Khor Rori einst ein wichtiger Weihrauchhafen war. In Mirbat, der alten Hauptstadt Dhofars, begann früher die legendäre Weihrauchstraße. 180 km (F, A)

**10. Tag: Weihrauch, das Gold Dhofars** Dass der Prophet Hiob im Islam als Ayyub verehrt wird und in den Bergen von Salalah begraben liegt, erfahren Sie beim optionalen Ausflug mit Besuch des Mausoleums. Später, wenn wir die spektakuläre Küstenstraße in Richtung Westen nehmen, treffen wir wieder auf Weihrauchbäume. Und auf einen

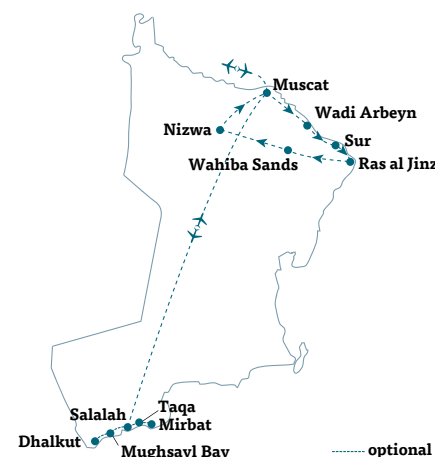
Einheimischen, der uns über die Weihrauchernte erzählt. Nach einem kurzen Spaziergang in einem der Täler fahren wir zurück, nicht ohne einen Fotostopp an der Lagune von Mughsail einzulegen, wo Zugvögel – gelegentlich auch Flamingos

– ein alltäglicher Anblick sind. Bei Buchung des optionalen Tageszimmers können Sie Ihr Zimmer bis 18 Uhr behalten. Anderenfalls steht Ihnen Ihr Zimmer bis 12 Uhr zur Verfügung. Am späten Abend machen wir uns auf den Weg zum Flughafen. Bitte beachten Sie, dass bei Buchung einer Verlängerung die Nacht vom 10. zum 11. Tag kostenpflichtig gebucht werden muss. 170 km (F)

**11. Tag: Rückreise oder „Mehr Urlaub danach“** „Ma Salama Oman!“ heißt es heute. Mit vielen Eindrücken verabschieden Sie sich vom Land des Sultans! Oder Sie genießen weitere Urlaubstage am Strand.

Flugplan-, Hotel- und Programmänderungen bleiben ausdrücklich vorbehalten.

(F=Frühstück, P=Picknick, A=Abendessen)



## 11-Tage-Dr. Tigges Studienreise

z. B. 19.03.-29.03.2021

p. P. im DZ ab € 2.395 / ab € 1.695\* **ST 211T003**

**Abreisen je Monat** mit dem Tag des Reisebeginns

26	19	9	8	19	10
----	----	---	---	----	----

J F M A M J J A S O N D  
Termine und Preise – auch ohne Linienflug und für andere Abflugorte – erhalten Sie unter [www.gebeco.de/211T003](http://www.gebeco.de/211T003) und in Ihrem Reisebüro. Schon heute für 2022 vormerken: 14.01., 04.02., 25.02., 18.03., 08.04. Weiteres auf Seite 108.

Aufpreis Einzelzimmer z. B. 19.03.-29.03. € 595

**Teilnehmerzahl** mind. 10 / Ø 24 / max. 26

### Im Reisepreis inbegriffen

- Zug zum Flug (siehe Seite 108)\*
- Flüge mit Oman Air in der Economy-Class ab/bis Frankfurt bis Muscat/ab Salalah\*
- Inlandsflüge in der Economy-Class\*
- Luftverkehrssteuer, Flughafen- und Flugsicherheitsgebühren\*
- Rundreise/Ausflüge im landestypischen Reisebus mit Klimaanlage
- Transfers am An- und Abreisetag\*
- Jeepsafari in komfortablen Geländewagen mit Klimaanlage; Besetzung: 4 Gäste und Fahrer
- 8 Hotelübernachtungen inkl. lokale Steuern (Bad oder Dusche/WC) in Muscat, Sur, Nizwa und Salalah in 3- bis 4-Sterne-Hotels (Landeskategorie). Weitere Informationen unter [www.gebeco.de/211T003](http://www.gebeco.de/211T003)
- 1 Übernachtung in einem vorbereiteten Camp
- 9x Frühstück, 8x Abendessen, 1x Picknick

### Bei Gebeco selbstverständlich

- Deutsch sprechende qualifizierte Gebeco Studienreiseleitung
- Nationalmuseum in Muscat
- Ras Al Jinz Schildkrötenstrand
- Traditioneller Markt in Ibra
- Alle Eintrittsgelder und Nationalparkgebühren
- Reiseliteratur zur Auswahl

### Mehr genießen

**TA 211T003..**

Teilnehmerzahl mind. 8 Personen. Preis p. P.

- Ausflug Sunset Dhow-Cruise (2. Tag)<sup>1</sup> € 65 01
- Ausflug Ost-Dhofar (9. Tag) € 79 02
- Ausflug West-Dhofar (10. Tag) € 55 03

<sup>1</sup> Dieser Ausflug wird gemeinsam mit weiteren Anbietern durchgeführt, d.h. die Reisegruppe besteht nicht exklusiv aus Gebeco-Gästen.

### Mehr Komfort und Service

- Aufpreis Zug zum Flug 1. Klasse € 86 BA ZZF1
- Late-Checkout (Tag 10) pro Zimmer (Standard Kategorie) € 99 USL 211T00304
- E-Visum für dt. Staatsbürger über Gebeco € 30 VIS V11000R

### Mehr Urlaub danach

Von uns ausgewählte Hotels und Reisebausteine finden Sie unter [www.gebeco.de/211T003](http://www.gebeco.de/211T003)

**Weitere Informationen** finden Sie ab Seite 108.

Für die Einreise in den Oman ist vorab ein Visum zu erwerben, dieses können Sie alternativ in Eigenregie über die Website <https://evisa.rop.gov.om> beantragen.